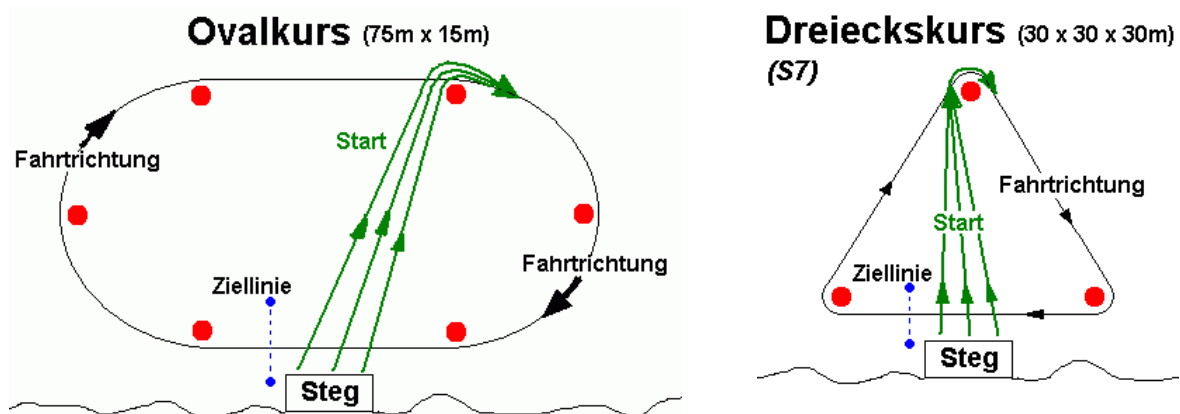


Tipps & Tricks

Kurse für die Klasse Mono S7

Für Mono S7 können verschiedene Kurse verwendet werden. Allen gemeinsam ist, dass die Boote im Uhrzeigersinn (also rechts rum) außen um die Bojen herumfahren müssen. Jede Boje, die Du auf der Innenseite umfährst, wird als Fehler angerechnet. Es ist also sehr wichtig, den Kurs möglichst gut einzuhalten.



Die abgebildeten Kurse sind Empfehlungen. Dem Veranstalter steht es frei, eigene Kurse zu verwenden.

Der Start erfolgt meist gemeinsam. Das bedeutet, daß alle Boote nach einem Startsignal gleichzeitig losfahren und Kurs auf die Startboje nehmen. Dort wird es dann recht eng...

TIPP: Ein Rennen wird nicht beim Start gewonnen! Lass genügend Platz zum Ausweichen. Fahre in einer geraden Linie zur ersten Boje. Geh vor der Boje vom Gas, sonst schafft Dein Boot die Kurve nicht.

Nun wird solange um den Kurs gefahren, bis die Rennzeit vorbei ist. Dabei werden für jedes Boot die Runden gezählt.

TIPP: Fahre möglichst auf der eingezeichneten Ideallinie. Halte Deine Linie und fahre nicht im Zick-Zack. Wenn Du ein Boot überholst, dann bitte mit genügendem Abstand. Dränge es nicht ab! Wirst Du überrundet, dann solltest Du den schnelleren vorbeilassen.

Wenn die Zeit abgelaufen ist erfolgt ein weiteres Signal. Die angefangene Runde kannst Du dann noch bis zur Ziellinie zu ende fahren. Die Zeit, die Du vom Ende der Rennzeit bis zur Ziellinie brauchst, wird Einlaufzeit genannt. Sie ist wichtig, wenn mehrere Boote die gleiche Rundenanzahl geschafft haben. Dann gewinnt das Boot mit der kürzeren Einlaufzeit.

TIPP: Fahre nach dem Rennen nicht mit hohem Tempo an den Steg. Achte auf andere Boote, die noch ihre Runde zu ende Fahren müssen. Sie haben Vorrang!